

"Freude

über das stetige Wachstum des
GWÖ-Hochfrequenz-Energiefeldes Südostbayern -
möge diese Dynamik in viele andere Regionen ausstrahlen!"



Das [Zitat](#) (klick) schickte Christian Felber an seine große facebook-community
Wir bedanken uns bei Christian für die Anerkennung unserer gemeinwohl-
orientierten Arbeit hier im schönen Südostbayern ...

31. Rundbrief zum Gemeinwohl-Aufbruch Südostbayern

Lesen Sie heute in diesem Email-Rundbrief Informationen über:

Aktuelles

1. Regionalgruppe Südostbayern feiert 3-jähriges und stellt neue Weichen
2. Was sich unsere regionalen GWÖ-Unternehmen wünschen
3. Info am 20.9.: Gibt es bald eine Verbraucher-Erzeuger-Genossenschaft für den Raum Traunstein?
4. Gemeinwohl-Vortrag Franz Galler am 25.9. in Berchtesgaden
5. Gemeinwohl-JETZT-Gruppe trifft sich am 27.9. das nächste Mal!
6. Ein Wochenende gemeinsam & bewusst auf der Alm vom 28. - 30. September
7. Vortrag Franz Galler am 10. Oktober in Abtenau
8. Enkeltauglich Leben - Kurse im Herbst - jetzt buchen!
9. "I bin da Done und kum aus Anger" - NEU: Das 3-Min. Video zu Enkeltauglich

Leben

10. Ab sofort Eintrittskarten für die GWÖ-Großveranstaltung der Regionalgruppe Südostbayern am 27.11. bestellen möglich!

11. Wir gratulieren: GWÖ-Mitglied Christine Miedl wird mit #BAUMPreis2018 ausgezeichnet!

12. Die Sustainable Development Goals und das Gemeinwohl

Speicher - Wissenswertes rund um die GWÖ und die Regionalgruppe Südostbayern

13. Alle bisherigen Email-Rundbriefe über Internet abrufbar

14. Unser neuer "Gemeinwohl-Wie-kann-ich-Mitmachen-Zettel" jetzt online ausfüllbar

15. GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern auf der Internetseite gwoe-bayern.org

16. GWÖ kurz erklärt - top Erklär-Video in 4:58 Min.

17. Werde Mitglied beim GWÖ-Bayern e.V. - unterstütze damit auch den Gemeinwohl-Aufbruch Südostbayern!

18. Rundbrief-Verteiler

Zu den Themen:

Aktuelles

1. Regionalgruppe Südostbayern feiert 3-jähriges und stellt neue Weichen



Die neuen Verantwortlichkeiten der Gemeinwohl-Regionalgruppe Südostbayern

* Gesamt-Koordination **Franz Galler** (links)

* Gemeinwohl-Kommunen – Politik – Bürgerbeteiligung: **Tanja Schnetzer** (2. von links) und **Hermann Hofstetter** (nicht im Bild)

* Unternehmen und stv. Koordinatorin: **Judith Zahn** (2. von rechts)

* BürgerInnen (Enkeltauglich Leben): **Hans Glück** (rechts)

[Hier](#) (klick) der ausführliche Bericht zur gelungenen Mitgliederversammlung...

2. Was sich unsere regionalen GWÖ-Unternehmen wünschen

Im Vorfeld zur Mitgliederversammlung nahmen alle Unternehmensmitglieder aus der Region an einer telefonischen Mitglieder-Befragung mit interessanten Ergebnissen teil.

So stellten die Unternehmen auf die Frage „Wie zufrieden bist du mit der Arbeit der GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern?“ den Verantwortlichen ein gutes bis sehr gutes Zeugnis aus.

Deutlich wurde kommuniziert, dass man sich zukünftig einen GWÖ-UnternehmerInnen-Stammtisch Gleichgesinnter wünsche, womit es bereits am [17. Oktober](#) losgehen wird.

Ein von Judith Zahn und Franz Galler neu konzipiertes breiteres Angebot an Unternehmen mit GWÖ-Interesse fand ausschließlich positive Resonanz.

Spontan sagten 15 Unternehmen zu, sich mit einem Info-Stand bei der geplanten Gemeinwohl-Messe am 27. November im KBW TS (s. Punkt 10) zu beteiligen.

Und zu guter Letzt soll es wieder einen neuen Gemeinwohl-Jahresbericht 2017/2018 geben.

3. Info am 20.9.: Gibt es bald eine Verbraucher-Erzeuger-Genossenschaft für den Raum Traunstein?



*"Letztlich wollen wir bereits zukunftsfähig wirtschaftende Erzeuger, Verarbeiter und "bio-regional"-interessierte Verbraucher*innen aus der Region vernetzen und fördern.*

Ziel ist, weitgehend autarke und gemeinwohlorientierte, kleinteilige Erzeugungs- und Versorgungsstrukturen aufzubauen.

Wir fangen jetzt bei Landwirtschaft, Lebensmittel und Artenschutz an, da bei Lebensmittelerzeugung und -verteilung der [ökologische Fußabdruck](#) der Deutschen gigantisch ist." Hermann Hofstetter

Erzeuger-Verbraucher-Genossenschaft auch in Traunstein?

Am Festival der Utopie referierte Hermann Hofstetter, Vorstand bei TAGWERK e.V. und seit 1992 Mitglied der TAGWERK-Genossenschaft über dieses Modell und erklärte, wie es leicht auch auf andere Regionen übertragen werden kann.

Das Interesse beim Festival war groß und daher möchten wir dieses Projekt konkreter für Traunstein besprechen. Wir freuen uns über jede(n) Interessierte(n), der/die selbst Verbraucher oder Erzeuger im Raum Traunstein ist oder sich gerne für dieses Projekt engagieren möchte.

Lesen Sie hier (klick) mehr zur Veranstaltung, die in Kooperation vom KBW Traunstein, dem Campus St. Michael und Gemeinwohl JETZT durchgeführt wird.

4. Gemeinwohl-Vortrag Franz Galler am 25.9. in Berchtesgaden



Die Gemeinwohl-Ökonomie - ein ethisches Wirtschaftsmodell ... was ist sie und wie kann sie umgesetzt werden?

"Diese Wirtschaft tötet!", hat Papst Franziskus in seiner "Evangelii Gaudium" verkündet. In der Enzyklika "Laudato si" fordert er, die Ökonomie zu verändern. Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) ist eine Bewegung hin zu einem ethischeren Wirtschaftsmodell, in der Motive und Ziele von Gewinnerorientierung und Konkurrenz hin zu Gemeinwohlstreben und Kooperation "umgepolt" werden. Die GWÖ sieht Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitentscheidung als zentrale Werte des menschlichen Handelns. Das Wohl von Mensch und Umwelt wird zum obersten Ziel des Wirtschaftens.

Termin: Dienstag, 25.09.2018 von 19.30-21.00 Uhr

Referent: Franz Galler, Ainring, Koordinator Gemeinwohl-Regionalgruppe Südostbayern

Ort: Berchtesgaden, Kolpingheim, Rathausplatz, D-83471 Berchtesgaden

5. Gemeinwohl-JETZT-Gruppe trifft sich am 27.09. das nächste Mal!

Am 12. Juli trafen sich 16 Interessierte zum gegenseitigen Kennenlernen beim 1. Gemeinwohl-Jetzt-Treffen. Dabei wurde die Themen für das nächste [Treffen am 27.9.](#) (klick) - wieder im KBW Traunstein - fixiert.



Dieses Mal treffen wir uns im Antonius-Saal.

"Erlebt Gemeinwohl JETZT, wir freuen uns auf EUCH!"

Einfach mitmachen! Wie das geht erfahren Sie [hier](#) (klick).

6. Ein Wochenende gemeinsam & bewusst auf der Alm vom 28. - 30. September

Die ehemaligen "Enkeltauglich-Leben-Kursteilnehmer" Anna Maria und Herbert laden ein!

Hüttenwochenende "Einfach Leben" auf der Holzknechthütte in Eisenärzt

Du möchtest umweltbewusst, ökologisch, fair, nachhaltig oder achtsam Leben?

Das möchten wir an diesem Wochenende ausprobieren. Beim gemeinsamen Zusammenleben in der Holzknechthütte ohne großen Komfort wandern wir auf einsamen Wegen und sitzen am plätschernden Bach in der Natur. Wir haben Zeit für uns selbst und für Gespräche mit Gleichgesinnten. Wir wollen uns austauschen über unseren Alltag und Ideen sammeln, die gut für ein „einfaches Leben“ sind.

Weitere Informationen und Anmeldung sehen Sie [hier](#) (klick)

7. Vortrag Franz Galler am 10. Oktober in Abtenau

[Hier](#) (klick) der Flyer zur Veranstaltung im Pfarrzentrum Abtenau, Markt 2 von 19-21 Uhr; Eintritt 4 €.

8. Enkeltauglich Leben - Kurse im Herbst - jetzt buchen!



Das Spiel, das deine Leben verändert!

Traunstein - neu: 10 x über ein ganzes Jahr - Start am **16.10.2018**, 17 Uhr mit **Marina Parzinger** - Anmeldung [hier](#) (klick)
Bad Reichenhall - 6 Abende - Start am 16.10.2018, 17 Uhr mit **Franz Galler** - Anmeldung [hier](#) (klick)

"I bin da Done und kum aus Anger" - NEU: Das 3-Min. Video zu Enkeltauglich Leben

Sehen Sie [hier](#) (klick) das 3 1/2 Minuten-Video ...

Ausführliche Informationen zum Kurs unter www.enkeltauglich-leben.org

10. Ab sofort Eintrittskarten für die GWÖ-Großveranstaltung der Regionalgruppe Südostbayern am 27.11. bestellen möglich!

Vortrag, Zertifizierung der neuen GWÖ-Pionier-Unternehmen, Podium und Gemeinwohl-Messe

Wie kann ich unsere Gesellschaft und unser Wirtschaftssystem positiv, nachhaltig mitgestalten oder gar verändern? Dieser Abend ist für Alle, die das im Beruf, Privat oder in der Politik tun wollen.



Die Zukunft der Marktwirtschaft – gemeinwohlorientiert und ökosozial

Zum Einstieg führt uns Günter Grzega, der ehemalige Vorstandsvorsitzende der Sparda-Bank München, die Chancen und Funktionsweise der Gemeinwohlökonomie (GWÖ), die sich selbst als „ethisches Wirtschaftsmodell“ beschreibt, vor Augen. Grzega ist Mitglied des Senats der Wirtschaft Deutschland.

Im anschließenden Podium wird die Gemeinwohl-Ökonomie von verschiedensten gesellschaftlichen Seiten beleuchtet.

* **Hans-Jörg Birner**, der Bürgermeister der ersten Gemeinwohlgemeinde in Bayern, nimmt die kommunale Sicht dazu ein

* **Tobias Trübenbach**, der Geschäftsführer des Katholischen Bildungswerks Traunstein, zeigt die Wege der Gemeinwohl-Bewegung, die es für Privatpersonen gibt, auf.

* **Christine Miedl**, die Pressesprecherin der Sparda-Bank München eG, wirft den Blick von Unternehmen auf die GWÖ.

* **Michael Vongerichten**, Geschäftsführer vom GWÖ-Verein Bayern, gibt Einblick in die bayernweite Entwicklung der Bewegung

* ein **Vertreter der Diözese München-Freising** nimmt die kirchliche Perspektive ein
Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die neuen GWÖ-Pionier-Unternehmen aus unserer Region zertifiziert und sich dem Publikum präsentieren!

[Hier](#) (klick) geht´s zur Veranstaltung im Theatersaal des Kath. Bildungswerkes Traunstein ...

[Hier](#) (klick) zur online-Anmeldung - oder Tel.Nr. 0861-69495

11. Wir gratulieren: GWÖ-Mitglied Christine Miedl wird mit #BAUMPreis2018 ausgezeichnet!



Christine Miedl ist Direktorin Unternehmenskommunikation und Nachhaltigkeitsmanagement der Sparda-Bank München eG, Deutschlands einziger Bank mit Gemeinwohl-Bilanz. Sie erhält dieses Jahr den begehrten BaumPreis 2018. In der [Laudatio](#) (klick) heißt es u.a.:

"Christine Miedl war entscheidend an der Erstellung der ersten Gemeinwohl-Bilanz der Sparda-Bank München beteiligt und hat so dazu beigetragen, dass die Genossenschaftsbank ein zukunftsweisendes Vorbild für nachhaltiges Wirtschaften ist. In Anerkennung dieser Leistung erhält sie den B.A.U.M.-Umweltpreis in der Kategorie "Kleine und mittelständische Unternehmen".

Wir gratulieren und freuen uns besonders!

Denn Christine Miedl wird am 27.11. in Traunstein auf unserem Podium sein (s. Punkt 10) und uns von der brandaktuell fertig gestellten 4. Gemeinwohl-Bilanz der Spardabank München eG berichten können.

12. Die Sustainable Development Goals und das Gemeinwohl

Wert	Menschenwürde	Solidarität & Gerechtigkeit	Ökologische Nachhaltigkeit	Transparenz & Mitentscheidung
Berührungsgruppe				
A: Lieferant*innen	A1 Menschenwürde in der Zuliefererkette 1 2 3 4 5 6 8 10 12	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Zuliefererkette 1 2 3 4 10 12	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der Zuliefererkette 6 7 12 13 14 15	A4 Transparenz und Mitentscheidung in der Zuliefererkette 10
B: Eigentümer*innen und Finanzpartner*innen	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln 8	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln 1 8	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung 3 6 7 8 9 11 13 14 15	B4 Eigentum und Mitentscheidung 10 16
C: Mitarbeitende	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz 3 4 5 8 9 10	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge 1 3 5 8	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden 3 7 12 13 14 15	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz 10
D: Kund*innen & Mitunternehmen	D1 Ethische Kund*innenbeziehungen 10 12	D2 Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmen 9 17	D3 Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen 6 7 12 13 14 15	D4 Kund*innenmitwirkung und Produktransparenz 12
E: Gesellschaftliches Umfeld	E1 Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen 3 10 12	E2 Beitrag zum Gemeinwesen 8 9 10 11 16 17	E3 Reduktion ökologischer Auswirkungen 3 6 7 12 13 14 15 17	E4 Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung 10 16 17

Lesen Sie [hier](#) (klick) den ganzen blog-Beitrag von Daniela von Pfulstein zum Beitrag der Gemeinwohl-Ökonomie zu den sustainable development goals...

[Speicher - Wissenswertes rund um die GWÖ und die Regionalgruppe Südostbayern](#)

13. Alle bisherigen Email-Rundbriefe über Internet abrufbar

[Hier](#) ein Speicher mit allen bisher verschickten GWÖ-Rundbriefen zum Nachlesen – mit vielen interessanten links!

14. Unser neuer "Gemeinwohl-Wie-kann-ich-Mitmachen-Zettel" jetzt online ausfüllbar

Sie möchten wissen, wie und wo Sie beim Gemeinwohl-Aufbruch Südostbayern mitmachen könnten!

[Hier](#) können Sie Ihre Präferenzen ausfüllen und uns zukommen lassen!"

15. GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern auf der Internetseite gwoe-bayern.org

Infos und Termine aus der GWÖ-Region Südostbayern gibt es in auf unserer eigenen [Unterseite](#) (klick).

16. GWÖ kurz erklärt - top Erklär-Video in 4:58 Min.

Im Rahmen eines Projektseminars am KIT Karlsruhe hat eine engagierte Gruppe [ein Video](#) (klick) erarbeitet, das recht knapp und leicht verständlich erklärt, was die Gemeinwohlökonomie aus Ihrer Sicht ist. Ich finde - ideal zum Weiterverteilen und Interessewecken! So bleibt dieses Video für einige Zeit im GWÖ-Rundbrief.

17. Werde Mitglied beim GWÖ-Bayern e.V. - unterstütze damit auch den Gemeinwohl-Aufbruch Südostbayern!

Sie wollen Mitglied der Gemeinwohl-Ökonomie Bayern und damit unsere Bewegung regional in Südostbayern und international mitgestalten und zugleich fördern?

Das würde uns sehr, sehr freuen!!!

[Hier](#) (klick) der **Mitgliedsantrag zum Herunterladen, Ausdrucken und Einreichen.**

[Hier](#) (klick) der **online-Mitgliedsantrag.**

Sie möchten als Unternehmen die GWÖ unterstützen?

Alle GWÖ-Unternehmens-Mitglieder sind als unterstützende Mitgliedsunternehmen berechtigt, das GWÖ-Logo z.B. auf der Internetseite, im Briefpapier oder in der Mail-Signatur zu verwenden!

Interessiert? Dann schreiben Sie dazu einfach eine kurze E-Mail an suedostbayern@list.ecogood.org

18. Rundbrief-Verteiler

Per Email erhalten Sie ca. alle 4-6 Wochen über **Neuigkeiten**

- rund um den Gemeinwohl-Aufbruch der GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern und
- Wissenswertes zur Gemeinwohl-Ökonomie.

Sie erhalten diesen Rundbrief, weil Sie ihn abonniert haben oder weil ich aufgrund eines persönlichen Gespräches davon ausgehe, dass Sie diese Info wünschen.

Sollten Sie kein Interesse (mehr) haben - bitte einfach antworten oder [hier](#) (klick) abmelden.

Aufklären ...

heißt, für eine leuchtende Idee zu brennen.

Aufklärung ist eine leichte, eine fröhliche Sache.

Dieser Rundbrief ist kostenlos und wird mittlerweile an **777** Personen versandt.

Bitte leiten Sie ihn doch an Ihre Freunde und Bekannte weiter mit dem Hinweis, dass Sie den Rundbrief [hier](#) (klick) selbst abonnieren können. Danke!

Herzliche Grüße

Franz Galler



- Koordinator GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern -
- Projektleiter Gemeinwohlorientiertes Leben Kreisbildungswerk Traunstein -
- zertifizierter SK-Moderator (System. Konsensieren)

Büro für nachhaltige Regionalentwicklung

Geppinger Str. 21, D-83404 Ainring

Tel.Nr. 0049 (0) 86 54 – 58 94 721 oder mobil: 0049 (0) – 176-63118811

info@nachhaltige-region.de oder suedostbayern@list.ecogood.org

www.nachhaltige-region.de